

Maßnahmen und Projekte des Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg im Rahmen des Integrationsfonds 2022

Trägerschaft	Titel und Kurzbeschreibung des Vorhaben	Ziele des Projektes	beantragte Ausgaben
Volkshochschule Friedrichshain-Kreuzberg	Materialentwicklung Wertedialog in Flüchtlings Sprachkursen, Vorbereitungen zur Einrichtung einer zentralen Koordinationsstelle für DAZ Kurse/ Servicestelle Integration für Flüchtlinge der VHS Friedrichshain-Kreuzberg (in Mitte angesiedelt)	Materialentwicklung, DozentInnenfortbildung und Beratung zum Wertedialog 3.0, Konzipierung und Durchführung von Workshops	25.072 €
FHXB-Museum, Fachbereich Kultur und Geschichte	Ferngespräche - Dialoge mit alten und neuen Berliner*innen: Vermittlung von Methoden zur selbstermächtigten stadtgeschichtlichen Raumerkundung mit filmischen Instrumenten.	Projekt über den urbanen Raum aus der Perspektive geflüchteter junger Menschen durch Workshops für: - Einblicke in die stadtgeschichtliche Arbeit eines Museums; - Reflexion zur Darstellung von Diskursen und Erfahrungen; - Einführung in Theorie und Methoden des mediengestützten urbanen Forschens; - Durchführung eigener Medienprojekte.	26.562 €
Musikschule Friedrichshain-Kreuzberg	gemischte Früherziehungsgruppen nach dem für Kitas entwickelten Konzept "Bewegung, Sprache, Musik"	Einbindung von Kindern mit Fluchthintergrund in Angebote der Elementaren Musikpädagogik	25.866 €
Fachbereich Bibliotheken des Bezirksamts Friedrichshain-Kreuzberg	Medienetat "Willkommen": Aufstockung des Medienetats	Versorgung von Neu-Berliner*innen mit Medien zum Spracherwerb, zum Kennenlernen der deutschen Kultur sowie mit Medienangeboten der eigenen Sprache	10.000 €
Kulturhaus "alte feuerwache"	Frauen im Dialog	Geflüchteten Mädchen und Frauen wird die Möglichkeit gegeben, mit anderen Mädchen und Frauen in den kulturellen Austausch zu kommen. Dabei wird die Rolle der Frau aus unterschiedlichen Kulturkreisen hinterfragt. Dieses Projekt findet im geschützten Rahmen statt.	29.500 €
Fachbereich Bibliotheken des Bezirksamts Friedrichshain-Kreuzberg	Lern- und Begegnungsräume für Kinder und Jugendliche mit und ohne Fluchterfahrung	Schaffung von gemeinsamen Lern- und Begegnungsangeboten für Schüler*innen mit und ohne Fluchterfahrungen durch zielgruppenspezifische Veranstaltungen sowohl in Bibliotheken als auch in Unterkünften für Geflüchtete und die Entwicklung neuer Formate in diesem Bereich. Bereitstellung von kostenfreiem Breitband-WLAN.	23.500 €
LokalWerk gUG	digicom.work - Integratives Coaching, digitales Empowerment und Vermittlung in lokale Beschäftigung für Geflüchtete	Am Ende der Teilnahme sind sich die Geflüchteten dank intensiven Coachings und auf Grundlage vermittelter digitaler Kompetenzen Ihrer beruflichen Möglichkeiten klar geworden. Sie haben sich für ein berufliches Ziel entschieden und sind durch Vermittlung in Ehrenamt, Beschäftigung oder Qualifizierung die ersten konkreten Schritte zur Zielerreichung gegangen. Durch die digitalen Skill-Trainings haben die TLN bewerbungs- und alltagsrelevante digitale Kompetenzen erworben (online-Recherche, Sicheres Bewegen im Internet, einfache Office-Anwendung, online-Kurse) und damit mehr Unabhängigkeit und Selbstverantwortung im Sinne des Empowerments gewonnen. Zugleich wurden so das Coaching und die Bewerbungstrainings inhaltlich entlastet und qualitativ gestärkt. Dank des anwendungsfocussierten Sprachtrainings können die TLN flüssiger, sicherer und kompetenter in der deutschen Sprache kommunizieren. Sie haben das Vokabular für ihr Berufsfeld erweitert, können dieses gezielt bei der online- und offline-Recherche nach berufs- & alltagsrelevanten Informationen, Bildungs- und Jobangeboten einsetzen, überzeugen mit guten, vollständigen Bewerbungsunterlagen, fühlen sich gut vorbereitet für ein Jobinterview und haben Möglichkeiten kennengelernt, selbstgesteuert zu lernen.	62.396 €

Nachbarschaftshaus Urbanstraße e.V.	"Wohnscouting" - Konzeption und Aufbau eines Netzwerks zur Wohnraumsuchbegleitung für Geflüchtete in Kooperation und Abstimmung von Bezirk, Initiativen und freien Trägern.	Schaffung einer zentrale Anlaufstelle, die Menschen mit Fluchterfahrung bei der Wohnraumsuche gezielt berät (z.B. auch mit Blick auf dubiose Angebote auf dem Markt) und vor allem auch begleitet.	104.708 €
Kreuzberg hilft e. V.	Weiterführung eines sonntäglichen Ukrainecafés	Bewirtung im Cafébetrieb von bis zu 40 Gästen (Erwachsene und Kinder). Raum, in dem die Muttersprache genauso Platz hat wie Übung der deutschen Sprache. Austausch mit ukrainischen Menschen, Kinderfreizeitangebot, Unterstützung in Behördenanliegen sowie alltagspraktische Beratung.	7.800 €
vista gGmbH (Gemeinsames Projekt der Suchthilfekordinator*innen der Bezirke Tempelhof-Schöneberg, Neukölln und Friedrichshain-Kreuzberg, durchgeführt von folgenden Trägern: Vista gGmbH, Notdienst für Suchtmittelgefährdete und -abhängige Berlin e.V)	Peer-Projekt Suchtprävention und Suchthilfe von Geflüchteten für Geflüchtete	Brückenschlag zwischen Geflüchteten und Suchthilfe/Suchtprävention, Information und Aufklärung, Zugangsbarrieren abbauen, frühestmögliche Inanspruchnahme von Hilfeangeboten, Qualifizierung von Geflüchteten zu Peers	14.000 €
Pestalozzi-Fröbel-Haus. Curioso Kinderlabor	Entdeckendes Lernen mit geflüchteten Kindern und Eltern. Im Rahmen von Eltern-Kind-Forschernachmittagen speziell für geflüchtete Kinder und ihre Eltern in gut ausgestatteten Forscherräumen, die zum gemeinsamen Entdecken und Forschen animieren.	Förderung der Sprachentwicklung, Erlernen von Fertigkeiten und neuen Fähigkeiten, Erweiterung des Ausdruckvermögens, Stärken des Selbstbewußtseins und der Sozialkompetenzen sowie Begegnung	7.952 €
Jugendwohnen im Kiez gGmbH	Einbindung von geflüchteten Familien in die Regelangebote des Familienzentrums	Stärken der Integration von Geflüchteten bei der Angebotsstruktur im Familienzentrum, Stärken der Erziehungskompetenzen geflüchteter Familien:Erziehungsberatung und Gruppen zur Stärken der Erziehungskompetenz(Zusammen aufwachsen), Sozialberatung, Bewegte Sonntage	9.600 €
Stützrad gGmbH	Einsatz von Familienhebammen in Gemeinschaftsunterkünften und aufsuchende Arbeit in Familien mit Fluchterfahrung	(muttersprachliche) Angebote von Hebammensprechstunden in den Familienzentren Ada und Tam sowie im Mehrgenerationenhaus, Einzelbetreuung von geflüchteten Frauen, Kooperation mit den GU's und Stadtteilmüttern	10.000 €
Yekmal e.V.	zweisprachige Spielgruppen griffbereit, ZazaKids, Kreatives Kunstwerk	Förderung der zweisprachigen Sprachentwicklung, der emotionalen, kognitiven und motorischen Entwicklung von Kindern zwischen 1 und 5 Jahren, Stärken der Eltern- „Sozial- und Erziehungskompetenzen sowie Aktivierung der Eltern	9.000 €
Pestalozzi-Fröbel-Haus, Familien- und Nachbarschaftszentrum Kiezanker 36	Durchmischung TN an Angeboten im Familien- und Nachbarschaftszentren	Stärken der Integration von Geflüchteten bei der Angebotsstruktur im Familien- und Nachbarschaftszentrum, Stärken der Erziehungskompetenzen geflüchteter Familien:Erziehungsberatung und Gruppen zur Stärken der Erziehungskompetenz(Zusammen aufwachsen), Sozial- und Rechtsberatung	5.880 €
Yekmal e.V.	Unterstützung für Eltern mit Fluchtbiografie	mehrsprachige Beratung von Eltern mit Fluchtbiografie, Stärken der Erziehungskompetenzen, Erziehungs- und Sozialberatung, Integration von Geflüchteten in die Angebotsstruktur des Trägers, hinausreichende Arbeit und Begleitung, Workshops zu Erziehungsthemen in der Unterkunft und Umgang mit Diskriminierungserfahrungen im Lebensumfeld	45.000 €
OxYmoron gGmbH	Förderung der Teilhabe von Familien mit Fluchthintergrund an Regelangeboten der Familienförderung	Ermittlung von Unterstützungsbedarfen geflüchteter Familien außerhalb von LAF Unterkünften (Hostels,Hotels,Geflüchtete in eigener Wohnung) durch aufsuchende Arbeit. Begleitung zu, Anbindung an Angebote(n) der Familienförderung (§16 SGB VIII) im Ortsteil Friedrichshain. Gesprächskreise zu Themen von Erziehung und Familie und Biografiearbeit im Famox Familienzentrum. Niedrigschwellige Beratung zu dem Thema Kinder, Familie im Hostel/Hotel Gürtelstraße. Familien werden beim Übergang in Kindertagesstätte begleitet.	29.799 €

Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen in kommunaler und freier Trägerschaft	Integrative Jugendarbeit Projektphase 1 + 2	Integration von Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 18 Jahren in den offenen Bereich und in die laufenden und stetigen Angebote der Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen u.a. durch den Aufbau von Peer-Groups und Erweiterung und Ausbau bzw. Schaffung zusätzlicher, integrativer Angebote an den Wochenenden und in den Ferien	35.000 €
Bezirklich geförderte freie Träger der Jugendsozialarbeit	integrative Jugendsozialarbeit § 13(1) Projektphase 1 + 2	Beratung und Unterstützung bei der schulischen und beruflichen Integration und Erweiterung der Teilhabe an der Gesellschaft sowie Stärkung der Beratungsangebote und Einzelfallbegleitung in Ämter und Institutionen	50.000 €